



Christian Kierdorf

Carl Schmitts Idee einer politischen Theologie

Philosophische Schriften, Band 85

1 Abb., 181 Seiten, 2015

Print: <978-3-428-14531-7> € 59,90

E-Book: <978-3-428-54531-5> € 53,90

Print & E-Book: <978-3-428-84531-6> € 71,90

Die »Politischen Theologien« lassen viel Raum für Spekulationen. Dies liegt nicht zuletzt an der gewollten Unschärfe ihres Autors, welche Ausdruck des theologisch-metaphysischen Fundaments vieler Thesen ist. Dieses Fundament gewinnt mit der Annahme Schmitts, nach der jede politische Äußerung ihre Wurzel in metaphysischen Überzeugungen habe, an Bedeutung. »Carl Schmitts Idee einer politischen Theologie« geht den nach wie vor weitgehend im Dunkeln liegenden Prämissen, Annahmen und Fragestellungen des Staatsrechtlers nach. Schwerpunkte bilden u.a. der Dialog mit Blumenberg, aber auch die Rezeption durch Leo Strauss sowie eine Untersuchung des Liberalismusbegriffes bei Schmitt. Durch eine Analyse der politischen Natur der illiberalen Thesen Schmitts wird dessen eigene, politisch-theologische Position erhellt. Sie bestätigt die Vermutung, nach der Schmitt trotz des Fehlens eines strengen, logisch-stringenten Systems zu den Klassikern des politischen Denkens gerechnet werden darf.

Inhalt

A. Einleitung

B. Politische Theologie:

Politische Theologie — Die Kritik durch Erik Peterson — Politische Theologie II

C. Theologische Politik:

Negative Anthropologie und christliche Tradition — Die Totalität des Politischen oder der Feind als Frage — Politische Theologie und Politische Philosophie — Die Kritik des politischen Feindes am Beispiel des Liberalismus — Abschließende Betrachtungen

Quellen- und Literaturverzeichnis

Namen- und Sachregister

Über den Autor

Christian Kierdorf studierte Philosophie, Germanistik und Skandinavistik in Bonn. Nach dem Studium hat er an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn im Jahre 2014 zur Interpretation und philosophischen Bewertung der »Politischen Theologien« des deutschen Staatsrechtlers Carl Schmitt promoviert. Themenschwerpunkte und Interessen Kierdorfs umfassen neben der politischen bzw. praktischen Philosophie auch die Philosophie der Antike, Religionsphilosophie sowie Wirtschaftstheorie. Sein literaturwissenschaftliches Interesse konzentriert sich auf den altnordischen Textkorpus Islands, aber auch auf die Klassiker des deutschen Mittelalters.

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de